



Vorbereitungen für die Päpstin

Unser Kreativteam traf sich im Vorfeld wieder zur Abstimmung und Vorbereitung.

Wir durften Claudia Alka als neue Maske begrüßen. Ebenso Ekaterina Andreeva, die zusammen mit Karren Foster die Choreografie umsetzt.

Was wäre ein Musical ohne den Regisseur?

Michael Schaumann hat den Regieplan vorgestellt. Die einzelnen Szenen, die Ausstattung, die Darsteller, die Stimmungen, die er sich vorstellt. Ein unglaubliches Puzzle muss hier zusammengestellt werden, damit die Regiearbeit mit ca. 60 Darstellern auf der Bühne flutscht.

Was wäre ein Musical ohne musikalischen Leiter?

Markus Wamsler freut sich schon auf das Orchester. In Schwäbisch Gmünd ist Live-Musik halt ein Muss – im Gegensatz zu manch anderen Vorstellungen, bei denen es nur Playback gibt. Wir als Chor freuen uns auf die Musik, die unbedingt mitreißt, fetzig ist, aber auch melancholisch und einführend.

Was wäre ein Musical ohne Kostüme?

Gundi Mertens wird die Darsteller in dieser Produktion stylen. Geradezu prädestiniert dafür ist die Gewandmeisterei Staufersaga. Es werden jedoch auch ganz neue Kostüme, z.B. für die Römerzeit, gefertigt werden. Sie sorgt dafür, dass die Schauspieler authentisch und aussagekräftig spielen, eins werden mit ihrer Figur.

Unterstützt wird sie von Christine Petraschke, Susanna Wamsler, Petra Pauels, Heidi Nagel und Merle Weiße und dem Gewandmeisterteam.

Was wäre ein Musical ohne entsprechendes Styling der Darsteller?

Kaum erkennbare Gesichtsausdrücke, ein unauffälliges Erscheinungsbild – erst mit der optischen Verwandlung ist der Musicaldarsteller komplett eins mit seiner Figur. Das Styling der Haare und das Make-up ist mindestens genauso wichtig für ein Musical wie die Kostüme.

Für Haare und Make-up sind verantwortlich: Jutta Röhrich, Selma Gaßmann, Anna Baranowski und Claudia Alka.

Was wäre ein Musical ohne Bühnenbild und Requisiten?

Reiner Schmid, Gerd Grimm und Catalina Achauer sorgen für die richtige Kulisse, bzw. die vielen Requisiten um den Zuschauern einmal mehr eine beeindruckende Vorstellung zu bieten. Erst die richtige Kulisse, Beleuchtung und technische Effekte ergeben das finale Bild, als Grundlage für die Show und untermalen die Geschichte.

Was wäre ein Musical ohne Organisation?

Verträge, Sponsoren, Pläne, Buchungen, Verhandlungen, Termine, Einladungen, Kartenvorverkauf, Presse, Marketing, Werbung, Budgetplanung, sind Dinge, die mir unglaublich Freude machen und das Musical komplett machen.

An meiner Seite, Catalina Achauer, mit der selben Begeisterung!

Unseren Flyer gibt es inzwischen fast überall.

Der Kartenvorverkaufsbeginn ist der 23. November 2019 um 9 Uhr. Auch die Online-Bestellungen starten an diesem Tag. Jedoch haben Besucher, die an diesem Tag Karten im I-Punkt kaufen, Vorrang vor den Onlinebestellern.

Zum Vorverkaufsstart haben wir uns wieder eine Überraschung für jeden Wartenden einfallen lassen:

100 Jahre Kolping-Musiktheater - was für ein Datum!

Karten i-Punkt Schwäbisch Gmünd,
Marktplatz 37/1, Telefon: 07171-603-4250

Kartenpreise von 27 € bis 43 €
zzgl. Vorverkaufsgebühren.

Tickets online: www.ccs-gd.de

Aufführungstermine:

Premiere: 14.2.2020,
weitere 15.2./16.2./21.2./22.2./23.2.2020

Auf unserer Homepage stellen alle aktuellen Infos zum Nachlesen:

www.kolping-musiktheater.de

Hanne Baranowski

Weihnachtsshow 7.12.2019

Manchmal entwickeln sich Dinge nicht so, wie man es erwartet. Aus diesem Grund hat der Ausschuss des Kolping-Chors und Markus Wamsler beschlossen, die Weihnachtsshow abzusagen.

Ein Dank geht an dieser Stelle an alle, die bis dahin sehr viel Zeit und Energie in dieses Projekt investiert haben.

Wir bedauern die Absage und hoffen, daß Sie/ ihr euch alle auf unsere Päpstin freut.



Die Namen der Darsteller von links unten im Uhrzeigersinn:

- Dennis Henschel,
- Tina Haas,
- Leon van Leeuwenberg,
- Sebastian Lohse,
- Michaela Schober,
- Simon Ihlenfeldt,
- Marc Trojan.
- In der Mitte: Kevin Tarte.